



Thinking solutions.

Betrieb & Wartung

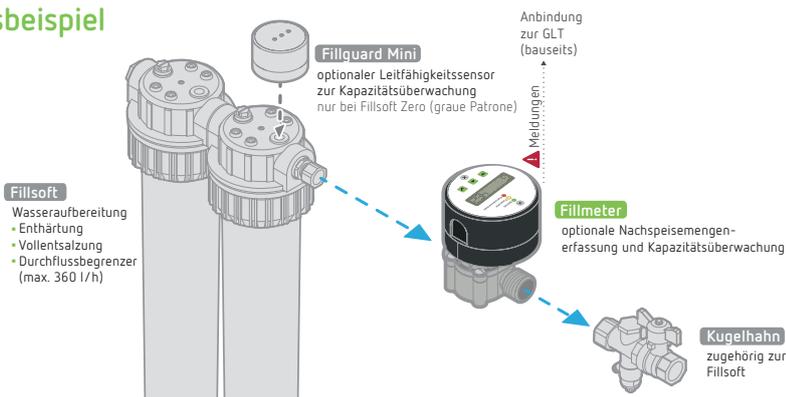
# Nachspeisesysteme

Typ Fillmeter

reflex+  
experts No.

## M30

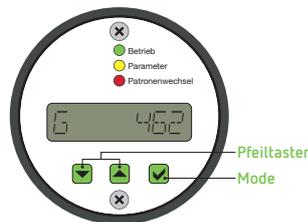
### Installationsbeispiel



### Bedienung/Einstellungen

Die Anzeige der erforderlichen Parameter und der Zustände erfolgt über ein LC-Display und drei Leuchtdioden.

Drei Tasten (▼▲ Pfeiltasten (abwärts/aufwärts) und ✓ Mode-Taste) ermöglichen die notwendigen Eingaben (→ Grafik). Ein potenzialfreier Meldekontakt bzw. interner Summer zur externen bzw. lokalen Signalisierung sind vorhanden. Während der Eingabe der Parameter leuchtet die LED **Parameter** gelb.



Anzeige	Funktion/Parameter	Wert (Werkseinstellung)	Bedienung
Betrieb – Diode <b>Betrieb</b> leuchtet grün			
G 462	Aktuell verfügbare Weichwassermenge	G in l	
U 22	Aktueller Wasservolumenstrom	U in l/min	
t 95781	Gesamte erfasste Wassermenge seit Einbau	t in l	✓ Mode kurz drücken
MON 6	Verbleibende Zeit bis zum Patronentausch aufgrund max. Nutzungszeit	MON in Monate	
Einstellung Parameter – Diode <b>Parameter</b> leuchtet gelb			
KW 12000	Kapazität Weichwasser	KW in l × °dH 6.000 für Fillsoft I 12.000 für Fillsoft II	✓ Mode drücken > 5 Sek. Wert mit ▼▲ Pfeiltasten anpassen ✓ Mode drücken
°dH 10	Örtliche Eingangswasserhärte des Füll-/Ergänzungswassers	in °dH	Wert mit ▼▲ Pfeiltasten anpassen ✓ Mode drücken
MON 18	Reflex Fillsoft Patronen max. 18 Monate	MON in Monate	Geänderten Daten durch gleichzeitiges drücken von ▼▲ Pfeiltasten und ✓ Mode speichern
Alarmfunktion – Diode <b>Patronenwechsel</b> leuchtet rot, Summer wird aktiviert und potenzialfreier Meldekontakt geschlossen			
G 46	Aktuell verfügbare Weichwasserkapazität; G < 10 % der gesamten Weichwasserkapazität	G in l	siehe Patronenwechsel
MON 0	Eingestellte Patronennutzungszeit ist abgelaufen	MON in Monate	
Reset Weichwasserkapazität – Diode <b>Patronenwechsel</b> leuchtet grün			
G 462	Ausgangswert der verfügbaren Weichwassermenge	G in l	Wert durch gleichzeitiges drücken ▼▲ Pfeiltasten und ✓ Mode zurücksetzen

Grundlagen

Funktion

Betrieb & Wartung



# Betrieb & Wartung Nachspeisesysteme

## Typ Fillcontrol Plus Compact

reflex+  
experts No.

M31

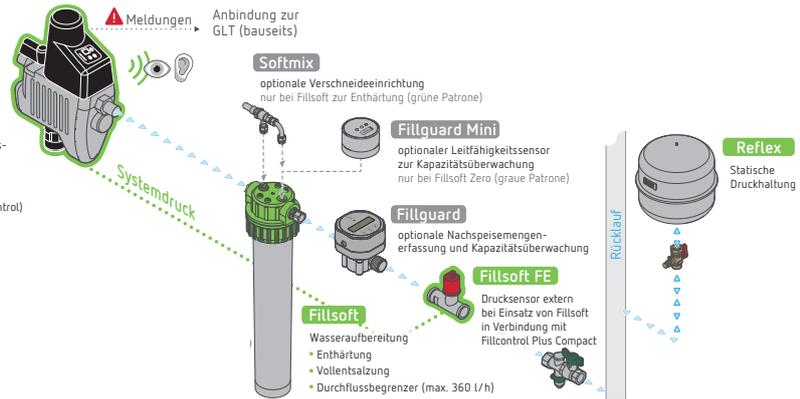
Grundlagen

### Installationsbeispiel

#### Fillcontrol Plus Compact

kompakte automatische Nachspeisestation für Anlagen mit Membran-Druckausdehnungsgefäß gemäß DIN 1988 und DIN EN 1717

- Systemtrenner Typ BA
- kontrollierte Steuerung von Füll- bzw. Nachspeisewasser (Funktionsmodus Magcontrol)



### Kurzbedienungsanleitung

Mindestbetriebsdruck auslesen/ändern



Systemdruck / opt. Parameterwert

Wahlstasten

- 1 Taste **Mode** für 4 Sekunden drücken.
  - Die Status-LED I blinkt im 0,5 Sekunden Rhythmus
  - Der voreingestellte Wert für den Mindestbetriebsdruck  $p_0$ \* wird im Display angezeigt.
- 2 Drücken Sie die **Wahlstasten** (I) (II) um den erforderlichen Mindestbetriebsdruck  $p_0$  ggf. neu einzustellen.
- 3 Taste **Mode** drücken um die Eingabe zu speichern.

\*empfohlene Einstellung → Expertenkarte B10

Funktion

### Bedienung/Einstellungen

Anzeige	Funktion/Parameter	Wert (Werkseinstellung)	Bedienung
<b>Betrieb</b>			
LED <b>Auto</b> leuchtet grün	Automatik		
LED <b>Auto</b> leuchtet grün + <b>IV</b> blinkt	Nachspeisung offen		
LED <b>III</b> leuchtet	Füllmodus aktiv	akt. Druck muss < $p_0$ sein	Start = (II) drücken & festhalten und innerhalb von 2 Sek. 3x (I) drücken Stop = durch Drücken der Mode-Taste bzw. nach Erreichen des Anfangsdruckes $p_a$ .
<b>Einstellung</b>			
LED <b>I</b> blinkt + Wert Display	Mindestbetriebsdruck $p_0$	in bar (2,0)	<b>Mode</b> > 4 Sek. drücken + Wert mit (I) (II) Wahlstasten einstellen.
LED <b>II</b> blinkt + Wert Display	max. Nachspeisezyklen	max. Zyklen/1h (3)	Service Menü durch Code aufrufen.
LED <b>III</b> blinkt + Wert Display	Füllzeit (Erstbefüllung)	in Stunden (2)	
LED <b>IV</b> blinkt + Wert Display	max. Nachspeisezeit	in Minuten (15)	
Display: b + Wert	Akustisches Meldesignal (b)uzzer	b0 = aus, b1 = an (b1)	Im Servicemenü mit <b>Mode</b> zum Parameter navigieren. Parameterwerte mit (I) (II) Wahlstasten einstellen
Display: H + Wert	H Schließdruck der Nachspeisung $p_0$ + (0.Wert) = $p_a$	in bar / Ü (3)	
Display: h + Wert	h Öffnungsdruck der Nachspeisung $p_0$ + (0.Wert)	in bar / Ü (1)	Es gilt: h (min. 0,1bar) < H

### Stör- und Warnmeldungen

Code	Meldung	Mögliche Ursache	Fehlersuche/-behebung
<b>E1 Auto</b> blinkt rot	▪ Nachspeisezeit	▪ Nachspeisung ist länger als voreingestellte Zeit geöffnet. Druckwert $p_0$ + H wurde nicht erreicht. Eine größere Leckage ist möglich.	▪ Leckage im Netz suchen und beheben ▪ Einstellung des Druckminderers überprüfen ▪ Fehler quittieren (Taste <b>Mode</b> 3 Sek. drücken) ▪ bei Einsatz einer <b>Fillsoft</b> externen Drucksensor einbauen
		▪ Die max. Anzahl der Nachspeisezyklen x/1h wurde überschritten. Kleinere Leckage ist möglich.	▪ Leckage im Netz suchen und beheben ▪ Einstellung der Druckminderer überprüfen
<b>E2 Auto</b> blinkt rot	▪ Laufzeit bei Anlagenbefüllung überschritten	▪ Nach Ablauf der voreingestellten Füllzeit wurde der Solldruck $p_0$ + H nicht erreicht	▪ Einstellung der Druckminderer überprüfen ▪ Leckage im Netz suchen und beheben ▪ Fehler quittieren (Taste <b>Mode</b> 3 Sek. drücken)
<b>E3 Auto</b> blinkt rot	▪ Kein korrektes Drucksignal ▪ Motorventil erreicht Nullstellung nicht ▪ Interner Systemfehler	▪ Drucksensor defekt z.B. Kabelbruch/Kurzschluss	▪ Reflex-Service kontaktieren
		▪ Motorventil defekt bzw. blockiert	
		▪ Initialisierungsfehler	
<b>E4 Auto</b> blinkt rot	▪ Batterie ist leer	▪ Altersbedingt bzw. durch mehrfache Notschließung des Systems	▪ Batterie tauschen (Typ: z.B. 6LR61, 9V Blockbatterie) ▪ Fehler quittieren (Taste <b>Mode</b> 3 Sek. drücken)

Betrieb & Wartung